

REC'D 1 0 JUN 2004

WIPO PCT

# ÖSTERREICHISCHES PATENTAMT

A-1200 Wien, Dresdner Straße 87

Kanzleigebühr € 6,00 Schriftengebühr € 39,00

### PRIORITY DOCUMENT

SUBMITTED OR TRANSMITTED IN COMPLIANCE WITH RULE 17.1(a) OR (b)

Aktenzeichen GM 578/2003

Das Österreichische Patentamt bestätigt, dass

Marlene Mörth in A-8301 Laßnitzhöhe 42, Präbachweg 42 (Steiermark),

am 20. August 2003 eine Gebrauchsmusteranmeldung betreffend

"Plectrum für Zupfinstrumente",

überreicht hat und dass die beigeheftete Beschreibung samt Zeichnung mit der ursprünglichen, zugleich mit dieser Gebrauchsmusteranmeldung überreichten Beschreibung samt Zeichnung übereinstimmt.

> Österreichisches Patentamt Wien, am 11. November 2003

> > Der Präsident:







GM 578/2003, PC

(42) Beginn des Schutzes:

(45) Ausgabetag:



# AT GEBRAUCHSMUSTERSCHRIFT

(11) Nr.

		:
der An	nmeldung sind nur die eingerahmsen Felder auszufüllen - bitte fett um	randete Felder unbedings austrillen
7.3)	Gebrauchsmusteranmelder (bzw. –inhaber): Marlene Mönth Präbachweg 42 8301 Laßnitzhöhe	
54)	Titel der Anmeldung: Plectrum für Zupfinstrumente	
51)	Abzweigung von	<u> </u>
	· ·	·
- 1	Umwandlung von A	
52)	gesonderte Anmeldung aus (Teilung): GM	/
10)	Priorität(en):	
•		
2) ]	Erfinder:	<u> </u>
		:
	i .	

. (7,3	Gebrauchsmusteranmelder (bzwinhaber):		
	Marlene Mörth	idel).	
	Prābachweg 42	<b>;</b>	
	8301 Lagarate		
	8301 Laßnitzhöhe	•	
		•	
	•		
(54)	Titel der Anmeldung:	<u>:</u>	
			·
	Plectrum für Zupfinstrumente		١ .
		•	
		•	
(61)	At	<u>:</u>	
	Bang von		<del></del>
(66)	Umwandlung von A		
(62)			
(62)	gesonderte Anmeldung aus (Teilung): (	GM /	
(30)	Priorität(en):	,	
	A Horitat(CH).		<del>:</del>
		1	. [
•		•	· 1
		•	
		•	Į
		<u>:</u>	
		•	. 1
(72)	Erfinder:	<u>:                                    </u>	1
	Ennider.		
	1	:	İ
		<b>;</b>	1
	j		ł
	}		
		ì	
	1		
(22)(21)	Anmeldetag, Aktenzeichen:	•	
	, wrichtenelle		
	<b>, GM</b> :		

A-8301 LASSNITZHÖHE, PRÄBACHWEG 42 Tel.: 0043 - 3133 - 30 610, Fax 30 630

Formular GM 31 - Deckbiatt der Beschreibung

# **ATELIER**

# MÖRTH

Inhaber: Marlene Mörth Konsulent: Peter Mörth Atelier für Streichinstrumente, Spezialwerkzeuge Schmuck, Textiles Design, Bogen, Holzspielzeug PRÄBACHWEG 42 A- 8301 LASSNITZHÖHE Termin nach Vereinbarung by appointment only

Kunst kommt von können

Tel: 0043 - 3133 - 30 610 Fax: 0043 - 3133 - 30 630 GSM: 0043 - 664 - 38 15 793

e-mail: atelier.moerth@aon.at
Web: www.atelier-moerth.at
UID-Nr.: ATU 50831603

#### Beschreibung

# Plectrum für Zupfinstrumente

Das Plectrum (Teil 1) ist ein annähernd dreieckiges flaches Werkstück aus verschiedenen Kunststoffen, das beim Spielen von einem Zupfinstrument wie einer Gitarre mit den Fingern gehalten wird und die Saiten anzupft oder anschlägt. Die Kanten (Teil 2) sind gefast oder verrundet und im Zentrum tgägt das Plectrum einen Griffteil (Teil 3) der auf beiden Seiten angebracht ist. Dieser kann gefräst, geprägt oder mitgegossen sein.

Das Plectrum gibt es in verschiedenen Stärken, je nach Spielart und Ton. Die Erfindung beruht darauf, das anstatt von dämpfenden Materialien wie weicheren Kunststoffen Titan oder eine Titanlegierung wie zum Beispiel TiAl6V4 (Nr. 3.7165 oder 3.7164, auch Grade 5 genannt) verwendet wird und dadurch die Übertragung der Impulse, Schwingungen und Obertöne einer Saite ohne Dämpfung auf das Zupfinstrument übertragen wird.

Die Dichte des Titans oder einer Titanlegierung und das Schwingungsverhalten sind verantwortlich dafür, das Impulse, Schwingungen und Obertöne nicht gedämpft sondern direkt und präzise übertragen werden.

Der Verschleiss ist im Vergleich mit Kunststoffen natürlich wegen der hohen Festigkeit wesentlich niedriger.

Der Erfolg ist gut hörbar, da die Ansprache des Instruments und die Brillanz sowie die Tragfähigkeit des Tones entschieden verbessert wird, da praktisch keine Dämpfung der Impulse, Schwingungen und der Obertöne durch Kunststoffe stattfindet.

Das Titanplectrum ist absolut inert, keine Reaktion ist durch Hautkontakt möglich. Um den Klang aufzuhellen und zu differenzieren ist es möglich, das Plectrum auch mit Titannitrid oder Wolframkarbid oder Chromkarbid oder Chromnitrid im PVD Verfahren (physikalisches Aufdampfungsverfahren) zu beschichten.

Das Plectrum kann auch durch Anodisieren oder durch thermische Behandlung gefärbt werden.

ATELIER MÖRTH

Inhaber Mariene Morth
A-8301 LASSNITZHOHE, PRABACH WEG 42
Tel.: 0043 - 3133 - 30 610, Fax 30 630

e-mail: <u>atelier.moerth@aon.a</u>

# **ATELIER**

# **MÖRTH**

Inhaber: Marlene Mörth Konsulent: Peter Mörth Atelier für Streichinstrumente, Spezialwerkzeuge Schmuck, Textiles Design, Bogen, Holzspielzeug PRÄBACHWEG 42 A: 8301 LASSNITZHÖHE

Termin nach Vereinbarung

by appointment only

Kunst kommt von können

Tel: 0043 - 3133 - 30 610 Fax: 0043 - 3133 - 30 630

GSM: 0043 - 664 - 38 15 793

e-mail: atelier.moerth@aon.at
Web: www.atelier-moerth.at

UID-Nr.: ATU 50831603

#### Ansprüche

#### Plectrum für Zupfinstrumente

1. Plectrum für Zupfinstrumente, dadurch gekennzeichnet, dass das verwendete inerte Material Titan oder eine Titanlegierung ist.

2. Plectrum für Zupfinstrumente nach einem oder mehreren der vorhergehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, dass das Plectrum auch mit Titannitrid im PVD Verfahren beschichtet ist.

3. Bunddraht für Zuplinstrumentenach einem oder mehreren der vorhergehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, dass das Plectrum auch mit Wolframkarbid-Kohlenstoff im PVD Verfahren beschichtet ist.

4. Bunddraht für Zupfinstrumentenach einem oder mehreren der vorhergehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, dass das Plectrum auch mit Chromkarbid im PVD Verfahren beschichtet ist.

5. Bunddraht für Zupfinstrumentenach einem oder mehreren der vorhergehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, dass das Plectrum auch mit Chromnitrid im PVD Verfahren beschichtet ist.

6. Bunddraht für Zupfinstrumente nach einem oder mehreren der vorhergehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, dass das Plectrum durch Anodisieren verschieden gefärbt ist.

 Bunddraht für Zupfinstrumente nach einem oder mehreren der vorhergehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, dass das Plectrum durch thermische Behandlung verschieden gefärbt ist.

ATELIER MÖRTH

Inhaber Marlene Morth
A-8301 LASSNITZHOHE, PRABACHWEG 42
Tel.; 0043 - 3 1/33 - 30 610, Fax 30 630
e-mail: atelier.moerth@aon.at

Maker Mark

**ATELIER** 

**MÖRTH** 

Inhaber: Marlene Mörth Konsulent: Peter Mörth Atelier für Streichinstrumente, Spezialwerkzeuge Schmuck, Textiles Design, Bogen, Holzspielzeug PRÄBACHWEG 42 A. 8301 LASSNITZHÖHE

Termin nach Vereinbarung

by appointment only

Kunst kommt von können

Tel: 0043 - 3133 - 30 610 Fax: 0043 - 3133 - 30 630

GSM: 0043 - 664 - 38 15 793 e-mail; atelier.moerth@aon.at

Web: www.atelier-moerth.at UID-Nr.: ATU 50831603

#### ZUSAMMENFASSUNG

#### Plectrum für Zupfinstrumente

Durch die Verwendung von Titan oder einer Titanlegierung wie zum Beispiel Titan Grade 5 werden die vorhandenen Schwingungen, Impulse und Obertöne nicht gedämpft wie bei anderen Kunststoffen und verbessern so die Spielbarkeit und den Klang eines Instrumentes wesentlich.

Die fallweise Beschichtung mit TiN oder WC/C oder CrC oder CrN wird verwendet um den Klang bei Bedarf aufzuhellen und zu differenzieren.

Die Färbung mittels Anodisierens oder mittels einer thermischen Behandlung dient zur optischen Verbesserung des Plectrums.

Titan und dessen Legierungen mit oder ohne Beschichtung sind inert.

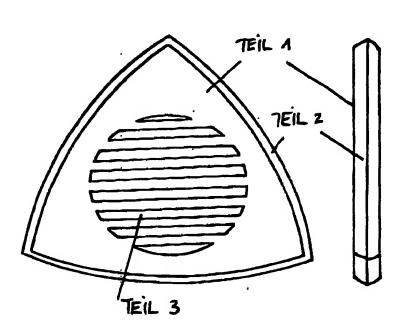
ATELIER MÖRTH

Inhaber: Mariene Mörth
A-8301 LASSNITZHÖHE, PRABACHWEG 42
Tel.: 0043 - 3133 - 30 610, Fax 30 630

e-mail: ateller, moerth@aon las
Marley Choill

GM 578/2003





ATELIER MÖRTH

Inhaber: Marlene Mörth

A-8301 LASSNITZHÖHE, PRÄBACHWEG 42

Tel.: 0043 - 3133 - 30 610, Fax 30 630

e-mail: atelier.moerth@aon.at

GAGHURE CHORUL

ATELIER MÖRTH	Produkt: Plectrum	Bauteil:	Plestrum
Zeichner/in: Mörth Mariene	Datum: 20.08.03	Maßstab:	
Werkstoffnumm	ette .	Maße in :	
Bauteilminn		Werkstoff:	
	e: <i>polisti</i>	Behandlungs	
Kante	n: leicht gebrochen	Beschichtung:	
Laserbeschriften	S	Schichtstärke:	
spezifische Dich	kg/dm³	Bauteilgewicht:	
Losgröße - Stüc		: freie Maße:	
Besondere Bernerkunge	o;		
e-mail: atalier-moerth@non.at			1

P/C 1/AT2004/000186

# This Page is inserted by IFW Indexing and Scanning Operations and is not part of the Official Record

# BEST AVAILABLE IMAGES

Defective images within this document are accurate representations of the original documents submitted by the applicant.

Defects in the images include but are not limited to the items checked:

BLACK BORDERS
IMAGE CUT OFF AT TOP, BOTTOM OR SIDES
FADED TEXT OR DRAWING
BLURED OR ILLEGIBLE TEXT OR DRAWING
SKEWED/SLANTED IMAGES
☐ COLORED OR BLACK AND WHITE PHOTOGRAPHS
☐ GRAY SCALE DOCUMENTS
☐ LINES OR MARKS ON ORIGINAL DOCUMENT
☐ REPERENCE(S) OR EXHIBIT(S) SUBMITTED ARE POOR QUALITY
□ OTHER:

IMAGES ARE BEST AVAILABLE COPY.
As rescanning documents will not correct images problems checked, please do not report the problems to the IFW Image Problem Mailbox